

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Kulturausschuss	08.09.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2022 für die Produktgruppe 11 04 14 - WissensWerkStadt -

Betroffene Produktgruppe

11 04 14 – WissensWerkStadt –

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

FiPA 18.05.2021 HWBA 26.052021, Rat der Stadt 27.05.2021, Drucksachen-Nr. 1431/2020-2025

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2022 für die Produktgruppe 11 04 14 – WissensWerkStadt – mit den Plandaten für die Jahre 2022-2025 (Haushaltsplanentwurf 2022 Band II, Seite 951 bis Seite 955) wie folgt zu beschließen:

1. Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppe 11 04 14 wird zugestimmt.
2. Dem Teilergebnisplan der Produktgruppe 11 04 14 (im Jahre 2022 mit ordentlichen Erträgen von 0 Euro und ordentlichen Aufwendungen von 1.024.000 Euro wird zugestimmt.

Begründung:

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 27.09.2018 waren Betrieb und Finanzierung der WissensWerkStadt in die Wege geleitet worden. In der Folge wurde verwaltungsintern festgelegt, die Betriebskosten der WissensWerkStadt in einer eigenen Produktgruppe im Produktbereich 04 – Kultur und Wissenschaft – im Haushalt bereitzustellen. Diese Produktgruppe wurde dem Stab Dezernat 2 zugeordnet.

Die Verwaltung hat mit der Vorlage 1431/2020-2025 einen umfassenden Bericht zum Projektstand und zur weiteren Finanzierung vorgelegt. Nach dem aktuellen Sachstand sind für das Haushaltsjahr 2022 einmalig zusätzlich 164.000 Euro für den Umbau vorzusehen. Dieser Betrag wird haushaltsmäßig im Budget des Bauamtes berücksichtigt.

Für die Projektsteuerung wird im Jahr 2022 zusätzlich ein Betrag von 50.000 Euro benötigt, der im Rahmen der Betriebskosten in der Produktgruppe 11 04 14 bereitzustellen ist. Die Änderung ist im Haushaltsplanentwurf 2022 berücksichtigt. Die Aufwendungen für die Projektsteuerung belaufen sich im Jahr deshalb auf insgesamt 100.000 Euro, die laufenden Betriebskosten auf 924.000 Euro. Ab 2023 fallen nur noch die Kosten für den laufenden Betrieb an.

Dr. Witthaus Beigeordneter	
-------------------------------	--